

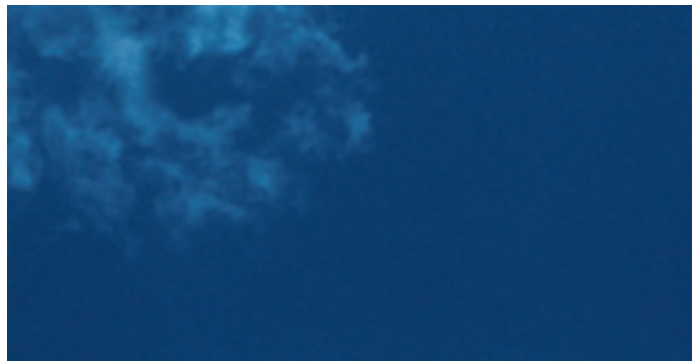


Rahmenbedingungen

Die Universität Duisburg-Essen ist Forschungsstätte und Bildungseinrichtung für ca. 37.300 Studierende. Von den rd. 4.270 Beschäftigten arbeiten rd. 1.900 wissenschaftlich oder künstlerisch. Fast 1.600 weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Berufen sorgen dafür, dass der Wissenschaftsbetrieb in Duisburg und in Essen funktioniert.

Die Universität Duisburg-Essen bietet in Duisburg und in Essen auch Berufsausbildungsplätze an, die durch die Nähe zum Wissenschaftsbetrieb besonders spannend und abwechslungsreich sind.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern und berücksichtigt die Kompetenzen, die diese z.B. aufgrund ihres Alters oder ihrer Herkunft mitbringen (s. <http://www.uni-due.de/diversity>). Außerdem möchte sie jeden zweiten Ausbildungsplatz - auch in technischen Berufen - mit einer Frau besetzen und ermutigt deshalb Frauen besonders, sich zu bewerben.



Mehr Infos über die Ausbildung gibt es auf folgenden Websites:

www.uni-due.de/verwaltung/ausbildung/

www.uni-due.de/werkstaetten/

www.berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/index.jsp

Noch Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Herrn Fischer
(inhaltliche Fragen)

Telefon: 0201/183-3879

E-Mail: olaf.fischer@uni-due.de

Frau Woesch / Frau Graw
(Fragen zum Bewerbungsverfahren)

Telefon: 0201/183- 2026 oder 2010

E-Mail: dagmar.woesch@uni-due.de

petra.graw@uni-due.de

www.uni-due.de/verwaltung/ausbildung



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Berufsausbildung
zur Industriemechanikerin /
zum Industriemechaniker



Interesse an einem praktischen Beruf?

Sie haben...

die Fachoberschulreife erworben und begeistern sich für Dampfmaschinen, Kugellager und alles andere, was sich mechanisch bewegt?

Dann bieten wir Ihnen...

3 1/2 Ausbildungsjahre in denen Sie u.a. lernen werden, manuell und mit modernen computergesteuerten Maschinen Präzisionswerkstücke aus Metallen und Kunststoffen herzustellen und elektromechanische und -pneumatische Bauteile zusammenzubauen. Das sind wichtige Voraussetzungen, um wesentliche Teile für die Versuchsaufbauten in unseren Forschungsbereichen herzustellen und in Betrieb zu setzen.

Der praktische Teil der Ausbildung...

findet hauptsächlich in der Feinmechanischen Werkstatt der Universität statt. In einzelnen Ausbildungsabschnitten arbeitet man auch in anderen Mechanikwerkstätten, die zentral für alle Forschungsbereiche spezielle Metall- und Kunststoff-Werkstücke und Anlagenteile anfertigen und zusammenbauen, die man nicht einfach kaufen kann.

Deshalb ist die Arbeit in diesen Werkstätten besonders abwechslungsreich, aber natürlich manchmal auch recht kompliziert.

In der Ausbildung muss man erst einmal das richtige Gefühl für die Metallbearbeitung bekommen. Dafür übt man bestimmte Techniken wie Feilen, Sägen, Meißeln, Gewindeschneiden und maßgenaues Reiben per Hand so lange, bis die Ergebnisse überzeugen.

Nach diesem schweißtreibenden Einstieg lernt man andere Bearbeitungsarten und die Arbeit an Dreh- und Fräsmaschinen und das Erstellen von Programmen für numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen. Dann geht's an den Aufbau von Pneumatikschaltungen, den Ein- und Aufbau der Teile und Baugruppen und das spannende In-Betriebnehmen der selbst gebauten Anlagen.

Ganz ohne Theorie geht es nicht...

der Berufsschulunterricht findet in Blockunterrichtsform am Berufskolleg der Stadt Essen in Essen-West statt.

Und danach?

Industriemechanikerinnen und -mechaniker werden zur Herstellung und Instandhaltung von Geräten und Systemen gesucht, z.B. in den Bereichen Bürotechnik, Foto-/Filmtechnik, medizinische u. optische Gerätetechnik, in Entwicklungswerkstätten, an Montageplätzen und im Kundenservice.

Wann und wie geht's los?

Schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen d.h.:

Bewerbungsschreiben
Lebenslauf
Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse

bis spätestens zum 31. Oktober.

an folgende Adresse:

Kanzler der Universität Duisburg-Essen
Campus Essen
Dezernat Personal und Organisation
z. Hd. Frau Graw
Universitätsstr. 2
45117 Essen

Nach einem Einstellungstest und einem persönlichen Vorstellungsgespräch können wir Sie dann vielleicht als neue/-n Auszubildende/-n an unserer Hochschule begrüßen.

Die Ausbildung startet zum 01. August.